

## Ammerland-Klinik GmbH verstärkt Klinikleitung

Westerstede, März 2021 | Die Klinikleitung der Ammerland-Klinik GmbH, bestehend aus Hauptgeschäftsführer Axel Weber, dem Medizinischem Geschäftsführer Dr. Peter Ritter und Pflegedirektorin Birgit Paesch, wird zukünftig durch eine Kaufmännische Direktorin sowie einen Leiter Medizinmanagement ergänzt.



Martina Heyen übernimmt zum 1. März 2021 das Amt der Kaufmännischen Direktorin. Dr. Christian Barthel wechselt als Leiter Medizinmanagement vom Bundeswehrkrankenhaus Westerstede an die Ammerland-Klinik. ©Ammerland-Klinik

Die Ammerland-Klinik GmbH blickt auf eine mehr als 70-jährige Geschichte zurück, die gekennzeichnet ist vom stetigen Zuwachs an Raum und Fachkompetenz. Heute ist sie eine Klinik der Schwerpunktversorgung mit überregionalem Einzugsgebiet. Mit 375 Betten, 1.500 Mitarbeitenden, neun Hauptabteilungen und zahlreichen medizinischen Zentren hat sie sich über die Jahre stets weiterentwickelt und vergrößert. Am Standort Westerstede versorgt die Ammerland-Klinik jährlich über 80.000 stationäre und ambulante Patienten. Jährliche Umsatzerlöse von über 120 Mio. Euro und ein über die letzten Jahre konsequent positives Jahresergebnis belegen ihre Wirtschaftlichkeit. Ein weiterer Pluspunkt der Ammerland-Klinik ist

ihre vergleichsweise weit fortgeschrittene Digitalisierung. Um diese Weiterentwicklung sicherzustellen und neue notwendige Strukturen zu schaffen, wurde das Führungsteam nun um zwei neu geschaffene Positionen erweitert.

Martina Heyen übernimmt zum 1. März 2021 das Amt der Kaufmännischen Direktorin an der Ammerland-Klinik. Ausgewählt wurde sie aufgrund ihrer langjährigen Erfahrung im Krankenhausmanagement und ihrer großen fachlichen sowie persönlichen Kompetenz. Seit 1990 war Martina Heyen in einem Oldenburger Krankenhaus tätig, wo sie zuletzt als Leitung des Zentralbereichs des Vorstands die Stabstellen Datenschutz, Controlling, Finanz- und Rechnungswesen sowie Öffentlichkeitsarbeit bündelte. Als Kaufmännische Direktorin wird sie, gemeinsam mit den Abteilungsleitern, die Strukturen der Zentralen Dienste zukunftsfähig aufstellen und weiterentwickeln.

Komplettiert wird die Klinikleitung durch Dr. Christian Barthel, der - ebenfalls zum 1. März 2021 - das Amt des Leiters Medizinmanagement antritt. Dr. Barthel war zuvor insgesamt 22 Jahre bei der Bundeswehr tätig. Davon 13 Jahre im Bundeswehrkrankenhaus Westerstede, welches nicht nur baulich an die Ammerland-Klinik angegliedert ist, sondern auch in vielen Bereichen interdisziplinär mit der Klinik kooperiert. Hier leitete er als Oberfeldarzt und Abteilungsleiter den Bereich des Controllings und Qualitätsmanagements. Als Leiter des Medizinmanagements in der Ammerland-Klinik wird er künftig die Bereiche Medizin-Controlling, Organisationsentwicklung sowie das Qualitäts- und Prozessmanagement verantworten.

„Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit mit Martina Heyen und Dr. Christian Barthel. In dieser herausfordernden Zeit ist es sehr wertvoll, mit Frau Heyen eine erfahrene und gut vernetzte Klinikmanagerin sowie mit Dr. Barthel einen Kenner der Klinik und unserer Region gewonnen zu haben. In Hinblick auf die positive Entwicklung und die stetig wachsende Größe der Klinik war es ein wichtiger strategischer Schritt diese beiden Positionen zu schaffen.“, sagt Axel Weber, Hauptgeschäftsführer der Ammerland-Klinik. „Mit ihrer Qualifikation und Erfahrung werden sie eine große Bereicherung für die Ammerland-Klinik sein, sodass wir für die zukünftigen Herausforderungen sehr gut aufgestellt sind.“